



# Sprachtherapie Speech & Language Therapy Bachelor of Arts

## Humanwissenschaftliche Fakultät

Die Humanwissenschaftliche Fakultät der Universität zu Köln ist eine der größten ausbildenden Fakultäten in Erziehungs- und Bildungswissenschaften bundesweit.

### Sie gliedert sich in die Fachgruppen:

- Erziehungs- und Sozialwissenschaften
- Psychologie
- Heilpädagogik und Rehabilitation
- Kunst/Textil und Musik

Fragen der Erziehung und Bildung, zur Entwicklung von Verhalten und Erleben des Menschen und deren Einbettung in gesellschaftliche Zusammenhänge und Ausdrucksweisen sind der übergeordnete Rahmen für die vielfältigen Inhalte in Forschung und Lehre.

Die inhaltliche Vielfalt und Bandbreite des Studienangebots wird von über 60 Professorinnen und Professoren und vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern getragen.

Die Studierenden profitieren in der Lehre von den unterschiedlichen Forschungsinhalten und der fächerübergreifenden Vernetzung der Lehrstühle.

Mit den relevanten Praxis- und Anwendungsfeldern bestehen intensive Kontakte und Austauschbeziehungen, auch international. Zugleich bietet die Fakultät den Forschungsinteressen und -ideen der Studierenden Räume zur Realisierung und zu einer stärker forschungsorientierten Qualifikation.

**Humanwissenschaftliche Fakultät:**  
**Der Mensch im Mittelpunkt**

### Kurzinfo:

**Regelstudienzeit:** 6 Semester, Vollzeitstudium  
**Beginn:** Wintersemester  
**Informationen:** [www.hf.uni-koeln.de/ssc](http://www.hf.uni-koeln.de/ssc)  
**Abschluss:** Bachelor of Arts

### Beratung

#### Zentrale Studienberatung der Universität zu Köln

Hauptgebäude, Bauteil 2  
 Albertus-Magnus-Platz, 50931 Köln  
**Tel.:** +49(221) 470-3789 oder -3606  
**e-mail:** [zsb@verw.uni-koeln.de](mailto:zsb@verw.uni-koeln.de)  
[www.zsb.uni-koeln.de](http://www.zsb.uni-koeln.de)

#### Studierenden-Service-Center der Humanwissenschaftlichen Fakultät

Frankenheimstraße 4, Raum 4a  
 50931 Köln  
**Tel.:** +49(221) 470-4950  
**e-mail:** [ssc-sprachtherapie@uni-koeln.de](mailto:ssc-sprachtherapie@uni-koeln.de)  
[www.hf.uni-koeln.de/ssc](http://www.hf.uni-koeln.de/ssc)

#### Impressum:

**Herausgeber:** Universität zu Köln | Dekanat der Humanwissenschaftlichen Fakultät  
 Gronewaldstraße 2 | 50931 Köln  
**Fotos:** Helmar Mildner, [koelntourismus.de](http://koelntourismus.de)  
**Gestaltungskonzept:** Ulrike Kersting, Universität zu Köln  
**Stand:** Februar 2010



**Universität zu Köln**  
**Humanwissenschaftliche Fakultät**



# Sprachtherapie

Der Bachelorstudiengang Sprachtherapie an der Universität zu Köln ist als interdisziplinäres Studienangebot der Fächer Sprachtherapie/Sprachbehindertenpädagogik, Medizin, Sprachwissenschaften, Psychologie und Heilpädagogik konzipiert. Ein vergleichbar breites Angebot an Lehrinhalten und Forschungsschwerpunkten ist an deutschen Hochschulen im Bereich der Sprachtherapie kaum zu finden.

Das Bachelorstudium führt zu einem berufsqualifizierenden Abschluss, der neben der Qualifizierung entsprechend der Mindestanforderung für eine Kassenvollzulassung zur Sprachtherapie durch die Ergänzung von relevanten, nicht im Heilmittelkatalog aufgeführten Sprachstörungen eine standortspezifische Profilbildung fokussiert. Sie resultiert aus den Forschungs- und Lehrprofilen der beteiligten Professuren und trägt zur Erweiterung des künftigen Tätigkeitsfeldes der Absolventinnen und Absolventen bei.

## Studienvoraussetzungen

Der Adressatenkreis für den Bachelorstudiengang ist weitgehend offen. Durch die eindeutig am späteren Berufsfeld ausgerichtete Konzeption des Studiengangs werden Studienbewerberinnen und -bewerber angesprochen, die an Fragen der Sprach- und Kommunikationsstörungen im Kindes- und Erwachsenenalter interessiert sind und eine Tätigkeit im Arbeitsfeld Gesundheitswesen bzw. Sozialwesen anstreben. Die formale Zugangsvoraussetzung ist die Allgemeine Hochschulreife (Abitur) oder eine vergleichbare Qualifikation.

Die Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift sowie Englischkenntnisse (Stufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen) werden vorausgesetzt.

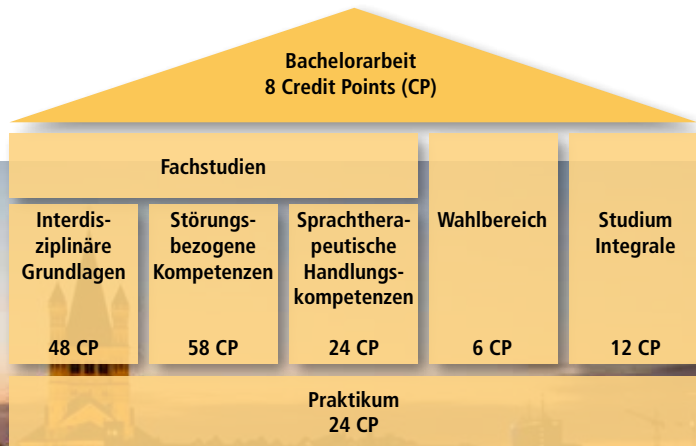
# Studienaufbau

Das Studium erstreckt sich über sechs Semester und ist in fachwissenschaftliche und fachübergreifende Module gegliedert. In jedem Modul ist eine studienbegleitende Prüfung zu absolvieren. Bis zum Abschluss des Studiums sind 180 Credit Points (CP) zu erwerben.

Wesentliche Inhalte des Studiums sind

- Interdisziplinäre Grundlagen: mit Anteilen aus der Medizin, Sprachwissenschaft, Psychologie und Heilpädagogik,
- Störungsbezogene Kompetenzen: z.B. entwicklungsbedingte bzw. erworbene sprachsystematische Störungen, Redeflussstörungen, Stimmstörungen, Schluckstörungen,
- Sprachtherapeutische Handlungskompetenzen: u.a. wissenschaftliche Arbeits- und Forschungsmethoden, Diagnostik, Therapedidaktik,
- das Studium Integrale sowie
- die Bachelorarbeit.

Während des Studiums sind mehrere Praktika im Umfang von insgesamt 600 Stunden, die durch vor- und nachbereitende Lehrveranstaltungen begleitet werden, abzuleisten.



# Studienziele und berufliche Perspektiven

Ziel des Bachelorstudiums Sprachtherapie ist – unter Berücksichtigung der Anforderungen und Veränderungen in der Berufswelt und in der Wissenschaft – die Vermittlung theoretischer und berufspraktisch ausgerichteter fachlicher Kenntnisse, Methoden und Fertigkeiten, die für eine wissenschaftlich begründete Sprachtherapie bei allen Störungsbildern und Altersgruppen qualifiziert. Dabei werden grundlegende Fähigkeiten zur Gewinnung, Anwendung, Einordnung und Bewertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden erworben, die auf ein verantwortliches, evidenzbasiertes sprachtherapeutisches Handeln sowie eine eigenständige berufliche Weiterbildung abzielen und für die Leistungserbringung von Sprachtherapie im Gesundheitswesen qualifizieren.

Der Studiengang vermittelt grundlegende sprachtherapeutische Kompetenzen für die Sprachtherapie bei Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen in allen Altersgruppen. Er bietet eine fundierte Ausgangsbasis für anschließende durch Fort- und Weiterbildung zu erzielende Spezialisierungen im Berufsfeld (z. B. Stimmtherapie, Kommunikationstherapie). Den Absolventinnen und Absolventen bieten sich als Expertinnen und Experten für Sprach- und Kommunikationsprobleme zudem Beschäftigungsmöglichkeiten in staatlichen wie privaten Bildungseinrichtungen, im Sozialwesen, in Verlagen und Fortbildungseinrichtungen, Unternehmen der Medizintechnik sowie in der Sprecherziehung (z. B. bei Dolmetschern).

